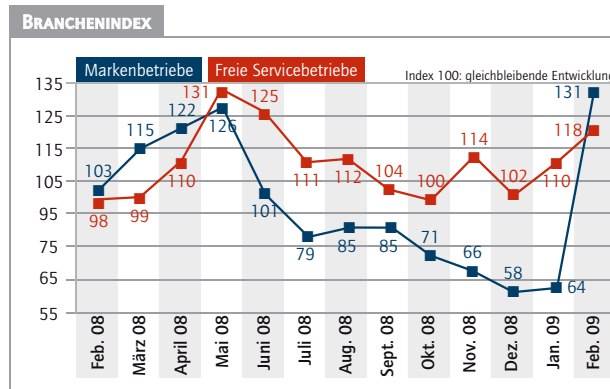




Februar 2009

Vertragshändler sind optimistisch

Rund 64 Prozent der Unternehmer prognostizieren steigende Umsätze im Neuwagengeschäft



kfz-betrieb
Die Umweltprämie hat den Absatz im Neuwagengeschäft angekurbelt. Die Stimmung der befragten Fabrikathändler könnte nicht besser sein: 42 Prozent beurteilen die wirtschaftliche Lage der Branche mit „gut“. Der Branchenindexwert der Vertragspartner der Automobilhersteller stieg somit von 64 auf 131 Punkte.

Quelle: BBE Retail Experts/kfz-betrieb

Während einige Ökonomen das Konjunkturprogramm II für wirkungslos halten und mit einem massiven Wirtschaftseinbruch rechnen, jubeln die Vertragshändler der Volumenhersteller über die Abwrackprämie. Denn in vielen Autohäusern hat die staatliche Umweltprämie einen Ansturm auf die Neu- und Jahreswagen ausgelöst. Ergebnis: Der Branchenindexwert der fabrikatgebundenen Unternehmen stieg von 64 Punkten im Januar auf 131 Punkte im Februar und übertraf den ebenfalls

Umweltprämie beflügelt den Absatz

Dr. Hermann Frohnhaus, Sprecher des Vorstands der BDK

„Die Ergebnisse der Befragung bestätigen, was auch unsere Handelspartner berichten: Das Neuwagengeschäft brummt. Der Branchenindex zeigt dies in eindrucksvoller Weise. Die Stimmung in den Autohäusern hat sich sprunghaft verbessert. Die Abwrackprämie beflügelt den Absatz in der Branche. Auch wenn Grund zur Freude besteht, können wir nicht in Euphorie verfallen. Vorläufig profitieren vor allem Hersteller und Händler, die Klein- und Mittelklassewagen produzieren beziehungsweise verkaufen. Premiumanbieter nehmen am staatlich subventionierten Aufschwung nicht teil. Dennoch sollten wir den entstandenen Schwung mitnehmen und positiv werten, dass die Politik schnelle und mutige Entscheidungen trifft.“



Foto: Archiv

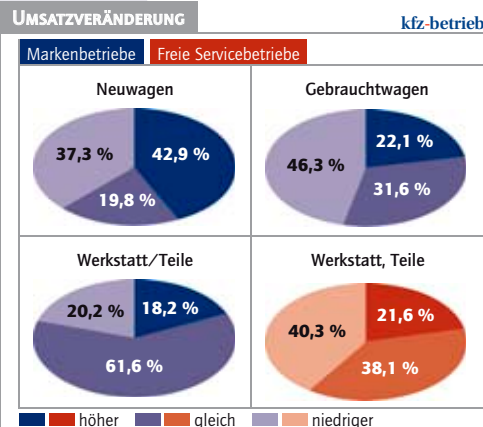
guten Wert der freien Servicebetriebe um 13 Punkte. Die positiven Einflüsse der Umweltprämie seien im Automobilhandel nun deutlich zu spüren. Die Prämie entwickle sich zu einer Erfolgsgeschichte, kommentiert der Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller (VDIK) das Förderprogramm der Regierung.

Knapp die Hälfte der Vertragshändler mit asiatischen Fahrzeugen im Angebot verbuchte im letzten Monat höhere Neuwagenumsätze als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Übertrifft wurden die Händler mit Importfahrzeugen allerdings von ihren Kollegen, die deutsche Volumenautos (Ford, Opel, VW) vermarkten: Von ihnen registrierten sogar rund 60 Prozent steigende Erlöse im Neuwagengeschäft. Dies ergab eine Umfrage der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (BDK) und des Wochenjournals »kfz-betrieb«.

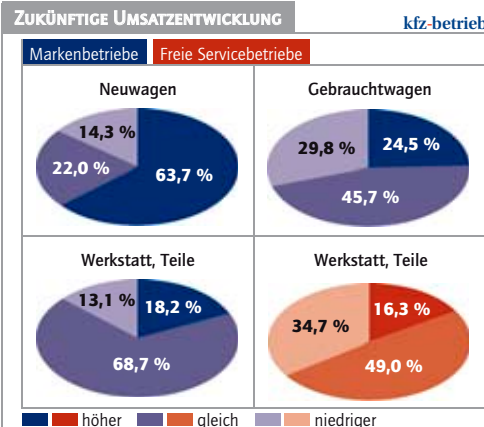
Erfreulich sind auch die Absatzprognosen aller Befragten: Knapp 64 Prozent der Fabrikathändler rechnen im kommenden Monat mit höheren Umsätzen im Verkauf von Neu- und Jahreswagen. Nur 14 Prozent der vertragsgebundenen Unternehmer meinen, dass die Erlöse in den Neuwagenabteilungen ihrer Autohäuser im Vergleich zum Vorjahr niedriger ausfallen werden.

Norbert Rubbel

Besonders optimistisch sind die Vertragshändler, die deutsche Volumenfahrzeuge vermarkten: 73 Prozent von ihnen rechnen im März mit höheren Neuwagenumsätzen als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.



Quelle: BBE Retail Experts/kfz-betrieb



Quelle: BBE Retail Experts/kfz-betrieb

> kfz-betrieb ONLINE
Unser BIX-Archiv finden Sie unter: www.kfz-betrieb.de/branchenindex.